

DIN EN ISO 16826

ICS 19.100

Einsprüche bis 2013-10-30
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 583-4:2002-12

Entwurf

**Zerstörungsfreie Prüfung –
Ultraschallprüfung –
Prüfung auf Inhomogenität senkrecht zur Oberfläche (ISO 16826:2012);
Deutsche Fassung FprEN ISO 16826:2013**

Non-destructive testing –
Ultrasonic testing –
Examination for discontinuities perpendicular to the surface (ISO 16826:2012);
German version FprEN ISO 16826:2013

Essais non destructifs –
Contrôle ultrasonore –
Contrôle des discontinuités perpendiculaires à la surface (ISO 16826:2012);
Version allemande FprEN ISO 16826:2013

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2013-08-30 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nmp@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Der Text von ISO 16826:2012 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 135 „Non-destructive testing“ der Internationalen Organisation für Normung (ISO) erarbeitet und als FprEN ISO 16826:2013 durch das Technische Komitee CEN/TC 138 „Zerstörungsfreie Prüfung“ übernommen, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-08-23 AA „Ultraschallprüfung“ im Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 16810 siehe E DIN EN ISO 16810

ISO 16811 siehe E DIN EN ISO 16811

Änderungen

Gegenüber DIN EN 583-4:2002-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Übernahme der ISO 16826, deren Grundlage die EN 583-4 ist;
- b) Aktualisierung der normativen Verweisungen;
- c) Dokument redaktionell überarbeitet.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

E DIN EN ISO 16810, *Zerstörungsfreie Prüfung — Ultraschallprüfung — Allgemeine Grundlagen*

E DIN EN ISO 16811, *Zerstörungsfreie Prüfung — Ultraschallprüfung — Empfindlichkeits- und Entfernungsjustierung*

Zerstörungsfreie Prüfung — Ultraschallprüfung — Prüfung auf Inhomogenitäten senkrecht zur Oberfläche (ISO 16826:2012)

Essais non destructifs — Contrôle ultrasonore — Contrôle des discontinuités perpendiculaires à la surface (ISO 16826:2012)

Non-destructive testing — Ultrasonic testing — Examination for discontinuities perpendicular to the surface (ISO 16826:2012)

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: einstufiges Annahmeverfahren
Dokument-Sprache: D

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Tandemprüfung.....	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Entfernungsjustierung	6
4.3 Einstellen der Empfindlichkeit	7
4.4 Festlegen der Prüfzonen	7
4.5 AVG-Diagramme für die Tandemprüfung.....	8
4.6 Korrekturen der Prüfeempfindlichkeit	9
4.7 Prüfgegenstand mit konzentrischen Flächen	9
4.7.1 Konkave Prüffläche	9
4.7.2 Konvexe Prüffläche	10
5 LLT-Prüfung	11
5.1 Allgemeines	11
5.2 Entfernungsjustierung und Bestimmen der Tiefenlage der Inhomogenität	12
5.3 Einstellen der Prüfeempfindlichkeit.....	13
5.4 Bestimmen der Prüfzone	13
5.5 AVG-Diagramme für die LLT-Prüfung.....	15
5.6 Korrektur der Prüfeempfindlichkeit	15
Anhang A (informativ) Nomogramme zur Bestimmung der Tandemabstände für konvexe (Bild A.1) und konkave (Bild A.2) Prüfflächen	16

Vorwort

Der Text von ISO 16826:2012 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 135 „Non-destructive testing“ der Internationalen Organisation für Normung (ISO) erarbeitet und als FprEN ISO 16826:2013 durch das Technische Komitee CEN/TC 138 „Zerstörungsfreie Prüfung“ übernommen, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zum einstufigen Annahmeverfahren vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 583-4:2002 ersetzen.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 16826:2012 wurde vom CEN als FprEN ISO 16826:2013 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Einleitung

Diese Internationale Norm beruht auf EN 583-4:2002+A1:2003, *Zerstörungsfreie Prüfung — Ultraschallprüfung — Teil 4: Prüfung auf Inhomogenitäten senkrecht zur Oberfläche*.

Die folgenden Internationalen Normen sind miteinander verbunden:

ISO 16810, *Non-destructive testing — Ultrasonic testing — General principles*

ISO 16811, *Non-destructive testing — Ultrasonic testing — Sensitivity and range setting*

ISO 16823, *Non-destructive testing — Ultrasonic testing — Transmission technique*

ISO 16826, *Non-destructive testing — Ultrasonic testing — Examination for discontinuities perpendicular to the surface*

ISO 16827, *Non-destructive testing — Ultrasonic testing — Characterization and sizing of discontinuities*

ISO 16828, *Non-destructive testing — Ultrasonic testing — Time-of-flight diffraction technique as a method for detection and sizing of discontinuities*